

---

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 489. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 16.11.2019, 12:00

LESEORDNUNG VOM VORLETZTEN SONNTAG IM KIRCHENJAHR

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Isabelle Heiss, Polly Ott, Judith Rautenberg, Wiebke Kretzschmar*

*Felipe Balieiro, Masashi Tsuji, Jakob Ahles, Olle Holmgren*

*Daniel Clark Orgel; Leitung: Stefan Schuck*

*Liturg: Pfarrer Dr. Sebastian W. Stork*

---



*Der NoonSong beginnt mit einer Orgelkomposition.  
Bitte stimmen Sie sich ein und schalten Sie Ihr **Handy stumm oder aus**.  
Herzlichen Dank.*



*Wem es schwerfällt, an den angegebenen Stellen aufzustehen, kann  
natürlich den NoonSong im Sitzen anhören.*



*Ton- und Bildaufnahmen sind während des NoonSongs nicht gestattet.*



*Liebe Familien,  
wir freuen uns über Ihren Besuch. Wir finden es auch schön, dass Sie Ihr Kind  
schon früh an die wunderbare Welt der Vokalmusik heranführen wollen.*

*Wir haben eine herzliche Bitte: Wenn Ihr Kind nicht mehr zuhören will und  
unruhig wird, herumläuft, schreit oder selbst laut mitsingt, so beeinträchtigt  
dies die hohe Konzentration, die wir Ausführenden aufbringen müssen und  
die viele Zuhörer schätzen. **Für diesen Fall haben wir Nebenräume, wo Sie  
sich mit Ihrem Kind aufhalten können, bis es wieder zuhören möchte.**  
Die Mitwirkenden und Besucher des NoonSongs danken für Ihre Rücksichts-  
nahme!*



*Für Gerda Klein-Heller  
1939 - 2019*



---

---

*Einzug*

Orgel: Jean Langlais (1907 - 1991): Chant de Paix

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: Kenneth Leighton (1929 - 1988): Preces & Responses

*Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf

Chor: Dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.

Liturg: O Herr, komme mir zu Hilfe

Chor: O Herr, eile mir zur Hilfe.

Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geiste.

Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in  
Ewigkeit. Amen.

Liturg: Preiset den Herrn

Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Gemeinde  
steht*

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 77: Albert Becker (1834 - 1899):  
Ich gedenke der alten Zeit  
für achtstimmig gemischten Chor a cappella

*Gemeinde  
sitzt*

*Ich gedenke der alten Zeit, der vorigen Jahre. Gott, dein Weg ist  
heilig. Wo ist so ein mächtiger Gott, als du, Gott, bist? Du bist  
der Gott, der Wunder tut; du hast deine Macht bewiesen unter  
den Völkern. Du hast dein Volk erlöst gewaltiglich.*

Wochenpsalm: Psalm 50: Gottfried August Homilius (1714 - 1785):  
Invoca me  
für vierstimmigen Chor a cappella

*Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du sollst  
mich preisen.*

Liturg: Schriftlesung aus dem Brief an die Römer, Kapitel 8, 18 - 23

Chor: Responsorium

---

---

*Der Chor singt das CANTICUM*

**Gemeinde  
steht**

Canticum: Antonio Lotti (ca. 1667 - 1740): Benedictus

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

**Gemeinde:**



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Chor: Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenk uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: Gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

---

---

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen*

Gerechter und barmherziger Gott. Vor Dir müssen wir verantworten, was wir tun und lassen. Rechne uns nicht an, was wir verfehlt haben. Denke an Dein Erbarmen und rette uns zum ewigen Leben. Durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hängen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Chor: Michael Praetorius (1571 - 1621):  
Es ist gewisslich an der Zeit (EG 149); Verse 2 und 4

Alle: Verse 1, 3 und 5

*Melodie und Text umseitig, bitte wenden*

Liturg: Segen  
Alle: Amen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)*

Orgel: Maurice Durufé (1902 - 1986): Fugue sur le nom d'Alain

*Gemeinde  
sitzt*

---

---

---

Text: Bartholomäus Ringwaldt (1582) 1586 nach der Sequenz »Dies irae, dies illa« 12. Jh. und einem deutschen Lied um 1565 / Melodie: Martin Luther 1529



1. Es ist ge-wiss-lich an der Zeit, dass Got-tes Sohn wird kom-



men in sei-ner gro-ßen Herr-lich-keit, zu rich-ten Bös und From-



me. Da wird das La-chen wer-den teu'r, wenn al-les wird ver-



gehn im Feu'r, wie Pet - rus da - von schrei - bet.

3. Danach wird man ablesen bald / ein Buch, darin geschrieben, / was alle Men-  
schen, jung und alt, / auf Erden je getrieben; / da denn gewiss ein jedermann / wird  
hören, was er hat getan / in seinem ganzen Leben.

5. O Jesu, hilf zur selben Zeit / von wegen deiner Wunden, / dass ich im Buch der  
Seligkeit / werd angezeichnet funden. / Daran ich denn auch zweifle nicht, / denn  
du hast ja den Feind gericht' / und meine Schuld bezahlet.

---

**NoonSong – Aktuelles**

**Zahlen aus dem vergangenen NoonSong**

Den vergangenen NoonSong erlebten 233 Zuhörer, sie spendeten 689,74 €.  
Wir danken ganz herzlich für diese Unterstützung. Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Wer-

---

---

bungskosten zusammen. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz stellt dankenswerterweise kostenlos die Räume, Reinigung und Kopierkosten.

Wir bitten daher auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong, der ja ohne institutionelle Förderung seitens der Landeskirche oder des Landes Berlin auskommen muss.

***Teilen Sie Ihre Begeisterung für den NoonSong: Mit Programmflyern und im Internet***

Immer wieder hören wir von neuen Besuchern den Satz: „Ach, hätte ich nur schon früher vom NoonSong erfahren, ich wußte ja gar nicht, dass es so etwas Schönes in Berlin gibt“...

Sie haben sicher auch Freunde und Bekannte, die den NoonSong noch nicht kennen. **Bringen Sie doch nächste Woche jemand Neues mit!**

Damit machen Sie Ihren Bekannten eine Freude und helfen gleichzeitig, den NoonSong dauerhaft zu erhalten.

**Die Programmflyer mit dem Programm sollten jetzt auch für November ausgelegt werden.** Bitte nehmen Sie diese Flyer zahlreich mit und verteilen Sie diese an Ihre Freunde. Wir haben für Sie 5000 Stück zur Verfügung, die Sie bitte gern auch in Arztpraxen, Bibliotheken, Konzertsälen auslegen können.

Und, heute genau so wichtig wie die persönliche Ansprache: Schreiben Sie doch bitte eine kleine Bewertung auf Google, abonnieren Sie unserem Youtube-Channel und werden Sie Freund auf Facebook. **Das können Sie gleich hier und jetzt auf Ihrem Smartphone erledigen - und es dann auf lautlos stellen.**



***Ausblick: Festtage zum 500. NoonSong***

Wir freuen uns darüber, dass unser Antrag für finanzielle Unterstützung durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie zur Feier des 500. NoonSongs am 15.2.2020 genehmigt worden ist. Wir werden den 500. NoonSong in vier Festwochen feiern - halten Sie sich schon jetzt die Termine frei.

Ab dem 25.1. werden der Choir of Trinity College, Cambridge, der Kölner Domchor und der Staats- und Domchor Berlin im NoonSong und mit einem Abendkonzert bei uns zu Gast sein. Am 15.2. wird sirventes berlin den NoonSong, ein festliches Vesperkonzert mit Werken für Chor und Orchester, zusammen mit der Akademie für Alte Musik Berlin und ein Nachtkonzert mit Gregorianik anbieten.

---

---

### *Helfer für die Festtage gesucht - Treffen HEUTE nach dem NoonSong*

Sehr vieles gibt es für die NoonSong-Festtage zu tun, damit sie eine würdige Feier werden und nachhaltig den NoonSong weiter bringen. Nur einige Beispiele: ab Advent wollen wir mit dem Verkauf der Eintrittskarten für die Konzerte beginnen, im Januar ist Werbematerial zu verteilen und bei den Festtagen selbst die Gastchöre und die Konzerte zu betreuen, z.B. Podestauf- und Abbau.

Haben Sie Zeit und Lust, eine Aufgabe zu übernehmen? Heute wollen wir uns nach dem NoonSong für eine gute Stunde zusammen setzen und die Verteilung der Aufgaben weiter besprechen. Kommen Sie doch in den Martin-Luther-Saal und helfen Sie mit, die lange Liste zu füllen!

### *NoonSong – heute: deutsche Romantik in Berlin*

Als Albert Becker 1889 die Leitung des Königlichen Domchores zu Berlin, dem heutigen Staats- und Domchor, übernahm, wurde nach der fast dreissigjährigen Amtszeit Rudolph von Hertzbergs, der sich v.a. als Pädagoge verstand, wieder ein Komponist zum Dirigenten dieses berühmten Chores berufen. Seit 1884 wirkte Becker nämlich als Professor und Kompositionslehrer an der Berliner Akademie der Künste, wo er u.a. Jean Sibelius unterrichtete. Seine Vokalwerke für den Domchor stehen ganz in der Tradition Mendelssohns, die er um hochromantische Harmonik behutsam erweitert. In den zehn Jahren seines Wirkens als Leiter des Domchores entstanden zahlreiche geistliche Chorwerke, darunter viele doppelchörige Psalm-Vertonungen, die erst seit den letzten Jahren wieder Eingang ins Repertoire der Chöre finden. Die Werke sind klangvoll und die stimmlichen Möglichkeiten gut auslotend komponiert, mit interessanter Harmonik und gediegenem Kontrapunkt.



≈ Wir bitten um Ihre Unterstützung ≈

- **Werden Sie Mitglied in unserem Förderverein „NoonSong e.V.“** Wir bieten Mitgliedschaften für jeden Geldbeutel an! (Monatsbeitrag wahlweise 5 €, 10 €, 25 €). **Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.**
- Bitte **spenden** Sie auch heute wieder großzügig am **Ausgang** oder auf unser Vereinskonto: **noonsong e.V.; Deutsche Kreditbank (IBAN DE36120300001005365976 BIC BYLADEM)** Spendenquittungen werden auf Wunsch zugesendet.

